

Hoffnung hielt sie fest. Bittere Täuschung! In die Zeit furchtbarster Herzensangst fiel die Nachricht von dem Hinscheiden des Kaisers Wilhelm, der unglückliche Kranke, dem die Stimme versagte und die Kräfte mehr und mehr versiegten, war Kaiser geworden. Fern der Heimat, galt es, noch eine weite Reise anzutreten. „Und wenn ich unterwegs sterben müßte, ich kehre zurück!“ lautete sein Entschluß; der oft bewährte ritterliche Mut war noch nicht gebrochen und so atmete auch wohl Kaiserin Victoria noch einen Moment auf. — Neunundneunzig Tage indessen nur war es dem Sohne bestimmt den Vater zu überleben, Menschenweisheit hatte ihn nicht zu retten vermocht, am 15. Juni 1888 stand das Herz still, das einst für hohe Ideale der Menschheit geglüht hatte.

„Um deinen einzigen Sohn weint diejenige, die so stolz und glücklich war, seine Frau zu sein, mit dir, arme Mutter. Keine Mutter besaß solchen Sohn. Sei stark und stolz in deinem Kummer!“ So lautete die Nachricht der verwitweten Kaiserin Victoria an die Kaiserin-Witwe Augusta. Was ihrem Leben den schönen Inhalt gegeben, war dahin, nur das Bewußtsein unauslöschlicher Glorie in der Heldengeschichte des 19. Jahrhunderts war Balsam auf die Herzenswunden der schmerzgebeugten Witwe, die den Namen ihres Lebensgefährten Friedrich zu ihrem eignen gemacht hat. Trost wird sie finden im Hinblick auf ihre blühenden Kinder und Enkel, im Stolze auf den Sohn, den sie zum Erben des Kaiserthrones, welchen er heute ziert, erzogen hat.

Kaiserin Auguste Victoria.

(Geb. 22. Oktober 1858).

„Sieh, es zieht ein heil'ger Schatten
Durch das Volk der Preußen hin,
Wir besaßen und wir hatten
Eine heil'ge Königin.

Wie des Himmels lichte Wolke
Seht sie mit uns immerdar —
Werde deinem deutschen Volke,
Was Luise Preußen war!“

Ernst von Wildenbruch.

Es war in der bescheidenen Kirche des Dorfes Dolzig der Niederlausitz, wo am 30. November 1858 die Taufe eines zarten Kindes, des ersten aus der Ehe des Erbprinzen Friedrich zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg mit Adelheid, geborne Prinzessin